

## Jahresbericht des Jungschützenleiters 2023

Für den Jungschützenkurs 2023 meldeten sich 39 Jungschützen an. Darunter durften wir 15 neue Jungschützen begrüßen und insgesamt waren zwölf Damen dabei. Drei Jungschützen haben sich entschieden, den Kurs abzubrechen.

Als erster Punkt stand das Feldschiessen in Ammerswil auf dem Programm.

Bis auf eine Ausnahme nahmen alle Jungschützen teil. Die Resultate lagen zwischen 38 und 61 Punkten und ergaben einen guten Schnitt von 51 Punkten. Nach der Verbesserung von acht Punkten von 2021 zu 2022, war es diesmal eine kleine Verschlechterung von 2 Punkten.

Kurze Zeit später besuchten wir das Wettschiessen auf der RSA Buchs.

Wir stellten sieben der 18 teilgenommenen Gruppen, wobei sich die Gruppe Seon 1 auch dieses Jahr auf den ersten Rang gekämpft hat. Die Resultate lagen hier zwischen 47 und 90 Punkten. Der Schnitt ist leider auch hier zurückgegangen von 72 auf 68 Punkten. In der Sektionsrangliste befinden wir uns auf Rang vier von sechs Kursen.

Bei der Einzelrangliste schaffte es Cyrill Halbherr mit 90 Punkten auf Rang drei.

Das AGKSF führte einen Jugendtag durch. Es wurde auf dem Heimstand eine Qualifikation geschossen. Rocco Iapello konnte sich mit 87 Punkten für den Final in Benzenschwil qualifizieren. Rocco erreichte Rang 38 von 45 Finalteilnehmern. Nicht zu vergessen ist allerdings, dass knapp 300 Jungschützen in seiner Kategorie die Qualifikation geschossen haben.

Für den kantonalen Gruppenfinal konnten wir uns leider knapp nicht qualifizieren, es fehlten uns drei Punkte für die Qualifikation.

Für den kantonalen Einzelfinal konnte sich Cyrill Halbherr qualifizieren. Cyrill konnte sich von Rang 54 in der Qualifikation auf Rang 27 vorkämpfen.

Der interne Jungschützencup, der auch als Training für den Bezirkscup diente, wurde in einem sehr spannenden Ausstich durch Cyrill Halbherr aus dem vierten Kurs gewonnen. Die beiden verbliebenen Schützen hatten vor den letzten beiden Schüssen die identische Punktzahl.

Der Jungschützencup des Bezirks Lenzburg fand in Lenzburg statt.

Nico Kunz erreichte im Ausstich den dritten Rang.

Im Rahmen des Bezirkscup wurden noch die Resultate der Bezirksmeisterschaft bekanntgegeben. Cyrill Halbherr erreichte dort den dritten Rang.

Gemäss unserem zwei Jahres Rhythmus ging es bei der diesjährigen Jungschützenreise wieder etwas weiter weg.

Am Morgen stiegen 25 der noch 36 Jungschützen, zusammen mit sechs Leitern in den Reisebus. Es ging in Richtung Brünig. Allerdings knapp am Brünig-Indoor vorbei, zur Talstation der Lungern-Turren-Bahn.

Nach der Gondelfahrt gab es eine kurze Wanderung zur Grillstelle auf dem Turrengrat. Bei schönstem Wetter konnten wir einen wunderbaren Ausblick geniessen. Nachdem diverse Grillstellen durch unsere Jungschützen angefeuert wurden, wurde das selber mitgebrachte Essen grilliert und gegessen. Zwischen Würsten und Steaks fand man auch riesige Tomahawk Steaks und Döner Kebap's.

Nach der Stärkung an der schönen Grillstelle hatten alle die Möglichkeit mit der Bahn ins Tal zu fahren oder zu Fuss bis nach Lungern zu laufen. Es entschieden sich alle für den Wanderweg. Bei der Wanderung kam es leider zu einem medizinischen Zwischenfall, wobei ich mich entschieden habe die Ambulanz zu rufen. Wie sich herausstellte war es die richtige Entscheidung. Dem Jungschützen ging es aber am Abend nach dem Spitalaufenthalt wieder besser.

Für alle anderen ging es weiter in den Brünig-Indoor. Als erstes gab es eine Führung durch die Anlage inklusive Technotunnel, in welchem Feuerwehren die Brandbekämpfung in Tunnels üben können.

Anschliessend kam es zum Wettkampf bestehend aus 5 Schüssen Pfeilbogen, 8 Schüssen Blasrohr und 10 Schüssen Armbrust. Dieser gewann Erik Gloor vor den beiden zweitklassierten Noah Fehlmann und Nico Kunz.

Nach einem kurzen Glacestop im OWI Land an der Brünigstrasse erreichten wir gegen Abend wieder den Ausgangspunkt Turnhalle Seon.

Beim Absenden wurden dann noch die Resultate der Saison bekanntgegeben.

Gewonnen wurde der Kurs durch Cyrill Halbherr Kurs 4, Nico Kunz Kurs 4 und Rocco Iapello Kurs 6.

Ich möchte mich recht herzlich bei allen Beteiligten bedanken, welche mich beim Jungschützenkurs unterstützt haben. Nur durch unser grosses Team ist es möglich, die Schiesstage sicher und reibungslos durchzuführen. Auch dieses Jahr habe ich viel Lob und keine Beanstandung von HP Tanner, Mitglied der Schiesskommission, erhalten. Dieses Lob geht besonders an das ganze Leiterteam.

Die letztjährige Änderung mit dem grossen Gewehrrechen im Hülsenraum hat sich ausgezahlt, es geht bedeutend leichter die Gewehre zu finden. Auch, dass jeder Jungschütze eine Nummer zugewiesen bekommt und alles so beschriftet wird, erleichtert einiges.

Wie an der letzten GV angesprochen habe ich die ehemaligen Jungschützen, welche bereits bei mir einen Kurs besucht haben, angeschrieben. Leider wollte niemand der Einladung folgen, die Begründung war bei den meisten identisch. Seit der Rekrutenschule wollen sie nichts mehr mit dem Schiesssport zu tun haben.

Ich werde auch dieses Jahr wieder ehemalige Jungschützen anschreiben, entweder für einen Kurstag der Jungschützen oder für ein Training.

Letztes Jahr war ich an der Generalversammlung nicht dabei, da ich im WK war, dieses Jahr leider aus beruflichen Gründen. Dafür entschuldige ich mich.

Ich wünsche allen eine gute Saison.

Gruss Dominic